



Flühli, 26. Oktober 2021

Medienmitteilung

21 Neukranzer und die Kantonal-festsieger geehrt

Auf Einladung des Innerschweizer Schwingerverbandes (ISV) und des Verbandssponsors, der Firma Leister, wurden am letzten Freitagabend in Sarnen die Festsieger der Kantonal-schwingfeste im ISV-Gebiet und alle Neukranzer dieser Kantonal-feste speziell geehrt.

«Das ist mir bisher noch nie passiert. 39 Personen wurden eingeladen und 39 Personen sind erschienen», sagte Bruno von Wyl, Leiter der Abteilung Forschung und Entwicklung bei der Firma Leister, bei der Begrüssung der vier Kranzfestsieger und der 21 Neukranzer im Hotel des rustikalen Metzger-saals in Sarnen. Er erachte das als grosse Wertschätzung der Firma Leister gegenüber, welche seit 1963 im Schwingsport als Gabenspenderin und seit 2010 als Verbandssponsor des ISV auftritt. Er benutzte die Gelegenheit, den jungen Schwingern die Firma kurz und prägnant vorzustellen. Die Firma Leister betreibt weltweit 11 Firmen und ist führend bei der Entwicklung von Produkten für Kunst-stoffschweiss- und Prozesswärmeanwendungen. «Bei unserer täglichen Arbeit teilen wir die Werte des Schwingsports», meinte Bruno von Wyl weiter. Respekt, Fairness, Leistungsbereitschaft und die hohe Bereitschaft als Marktleader zu agieren, seien wegweisend in der Unternehmung, welche ihr Engagement vor allem auch in der Unterstützung der Jung- und Nachwuchsschwinger sieht, «denn sie sind die Zukunft des Schwingsports, welcher das reichste Juwel der Schweizer Kultur und des Brauchtums ist», meinte von Wyl abschliessend.

Stabellen für die Neukranzer

Die Schwingfestsaison 2020 fiel ganz der Coronapandemie zum Opfer. 2021 konnte wenigstens wieder geschwungen und die Kranzfeste konnten vollständig durchgeführt werden, wenn auch nicht genau nach ursprünglichem Terminplan und zum grössten Teil ohne Zuschauer und ohne Gabentempel. «Genau das ist der Grund, dass wir heute Abend alle Neukranzer und die Festsieger eingeladen haben», sagte ISV-Präsident Peter Achermann in seinen Begrüssungsworten. Der erste Kranz ist für jeden Schwinger ein Meilenstein in seiner Karriere und er liest in aller Regel im Gabentempel eine angeschriebene Gabe aus, die ihn stets an diesen besonderen Moment erinnert. Damit die 21 Neukranzer (12 Luzerner, 3 Schwyzer, 3 Ob- und Nidwaldner, 2 Urner und 1 Zuger) trotzdem eine Erinnerung an diesen wichtigen Erfolg haben, liess der Verbandssponsor Leister für jeden eine Stabelle mit dem Verbandssignet, der Aufschrift des entsprechenden Kranzfestes und dem Schriftzug «Neukranzer 2021» drauf herstellen. Von den jeweiligen Technischen Leiter der Kantone wurden die Neukranzer kurz vorgestellt und sie durften wie an der offiziellen Rangverkündigung im Chüjer oder im Turnerge-wand und mit dem Kranz auf dem Kopf die Stabellen entgegennehmen. Dem Schwyzer Pirmin Suter gelang es sogar, seinen ersten Kranz am Innerschweizerischen zu gewinnen, die übrigen 20 liessen sich ihren ersten Kranz an den Kantonal-festen aufsetzen.

Treicheln für die Festsieger

Zu Ehren kamen auch die Sieger der fünf Kantonal-schwingfeste Christian Schuler (Schwyzer), Sven Schurtenberger (Urner und Ob- und Nidwaldner), Marcel Bieri (Zuger) und Joel Wicki (Luzerner). Weil



es an den drei Festen in Schwyz, Uri und Zug) keine Gaben gab, erhielten diese Sieger vom ISV Verbandssponsor eine grosse, beschriftete Treichel mit besticktem Riemen. Natürlich wurden die Leistungen aller Festsieger noch einmal gewürdigt. Diese siegreichen Schwinger mussten am Schluss des gelungenen Abends den anwesenden Damen Rita von Wyl und den Jodlerinnen und gleichzeitig Ehrendamen Luzia Zumstein, Tamara Riebli und Fabienne Ming in einem Kurzinterview Red und Antwort stehen. Dabei konnten die Neukranzer den einen oder anderen Tipp der Routiniers für Ihre Schwingerkarriere aufschnappen.

Die drei Ehrendamen umrahmten als Jodelterzett «Miär drii» den gelungenen Abend, bei welchem auch ein feines Nachtessen serviert wurde, mit gefälligem Jodelgesang.

Freundliche Grüsse
Guido Bucher, Medienchef ISV
079 442 20 20